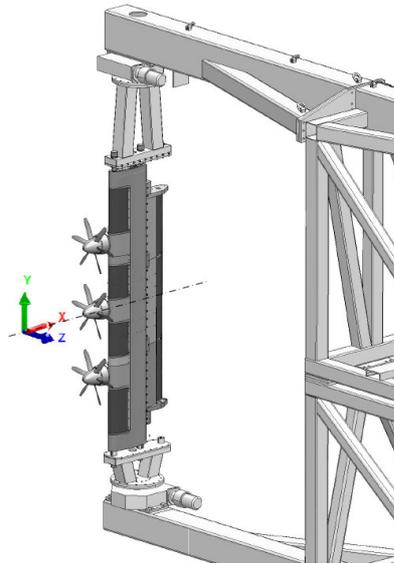




HiWi gesucht im Projekt DISPROP

Das EU-geförderte Projekt DISPROP (<https://disprop-project.eu>) untersucht die Optimierungsmöglichkeiten an propellergetriebenen Flugzeugen. Neben anderen haben ISM und IFAS hierzu ein Windkanalmodell für den Braunschweiger Windkanal des DNW konstruiert und hergestellt, welches seine erste Meßkampagne in der geschlossenen Meßstrecke des NWB-Kanals des DNW im Frühjahr 2023 erfolgreich absolviert hat. Eine zweite Meßkampagne - diesmal in der offenen Meßstrecke - ist ab Mitte August 2023 geplant. Für die Vorbereitung und Durchführung dieser Meßkampagne suchen wir noch eine HiWi-Kraft.



Bei der Nutzung der offenen Meßstrecke des DNW wird das Modell in einem Stahlgestell mehrere Meter hoch über dem Hallenboden in den Freistrahlgang gehängt. Sämtliche Arbeiten daran haben natürlich mit entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen zu erfolgen. Ein Bewerber sollte insbesondere keinerlei Höhenangst empfinden!

Welche Aufgaben gibt es?

- Zuerst gilt es, ein Mockup der offenen Meßstrecke zu bauen, und daran den späteren Einsatz im Kanal zu trainieren. Das Training der Mitarbeiter führt nach unseren Erfahrungen zu erheblicher Zeiteinsparung und auch zu einer Erhöhung der Sicherheit für den eigentlichen Windkanalversuch. Die Arbeiten am Mockup und später im Windkanal können also nicht auf verschiedene HiWis aufgeteilt werden.

- Im Windkanal ist der HiWi an allen Aufgaben einer professionellen Windkanalmessung beteiligt: Vom Transport über den Ein- und Ausbau des Modells, dem Anschluß aller Versorgungs- und Meßleitungen, dem Prüfen und Säubern des Modells sowie dem im Verhältnis zu den eigentlichen Meßdurchläufen noch immer zeit- und arbeitsintensiven Umbauen des Modells. Die Datenauswertung hingegen wäre nicht Teil des Arbeitsumfangs.

Wann findet das Ganze statt?

- Voraussichtlich vom 31. Juli bis zum 8. September. Sechs Wochen also, von denen die letzten drei Wochen eine tägliche Arbeit von ca. 7h/Tag (je Mo. bis einschl. Fr.) darstellen, die nicht unterbrochen werden kann.

Wer also Zeit und Lust hat, mal bei Windkanalmessungen mit einem 2.8m spannenden und ca. 400kg wiegenden Modell in dem großen NWB-Kanal des DNW mitzumachen, und die Anforderungen erfüllt, der kann sich gerne bei mir melden. Bezahlt wird das ganze als HiWi-Stelle nach dem üblichen Satz.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme

Ralf Wokoeck